

ben, damit nur ja dieser Name der Mit- und Nachwelt nicht verloren gehe. Die alten Herren, welche die Firma gründeten, würden aber doch oft mit dem schnellen Wechsel recht zufrieden sein, um nicht Gevatter stehen zu müssen, wenn der neue Besitzer das Geschäft ruiniert oder in Unehre bringt! — Ich nenne Niemanden, aber Mancher kann sich dabei was denken! — Daß es auch triftige Gründe geben kann und mag, eine alte Firma abzulegen, stelle ich übrigens durchaus nicht in Abrede.

Zweiter Span.

„Wer ist der Verleger des mit der Jahreszahl 1854 erschienenen Werkes: („Titel“), welches in keinem Kataloge und dessen Drucker mit dem Buchhandel nicht in Verbindung steht?“ — Gewisse Handlungen scheinen einen Grund dazu zu haben, daß sie Commissions-Artikel unbedeutender Buchdruckereien, welche sie für dieselben im Buchhandel vertreiben, ganz ohne jeglichen Vormerk pro novitate versenden, die Werke auch nicht einmal an die Hin-

richs'sche Buchhandlung oder die Expedition des Meßkatalogs zur Katalogisirung einreichen, so daß man — wenn beim Auszeichnen zufällig vergessen ist, dem Mangel der richtigen Firma abzuweichen — beim Remittiren zur Ostermesse in die größte Verlegenheit kommt und schließlich das Werk behalten muß, — meist ganz unbrauchbares Zeug, das sonst Niemand kaufen würde. Dem Schreiber dieser Zeilen ist auf solche Weise, ungeachtet aller Vorsicht, schon mancher Ladenhüter zugewachsen, wo bei aller Mühe der Commissionär nicht zu ermitteln war. Letzterem hat bei der Versendung der Mangel seiner Firma nicht entgehen können, er muß also seinen Grund haben, warum er sie nicht nennt; vielleicht hilft es für die Zukunft dem Misbrauche ab, wenn man öffentlich einmal es ausspricht: daß nur un-noble Gründe dahinter stecken können! Hierher gehören auch so manche unter fingirten (Londoner oder anderen) Firmen versandte Allotria, deren Eigenthümer ihren Namen zum oft sehr erbaulichen Inhalte zu geben sich zu scheuen scheinen.

M. B.

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltene Petit-Zeile oder Raum mit 5 Pf. sächs., alle übrigen mit 10 Pf. sächs. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[7468.] Verkaufs-Offerte.

Ein Verlagsgeschäft im besten Schwunge ist zu verkaufen, und sind dazu 5,000 \mathfrak{f} Kapital nöthig. Adressen unter R. A. G. befördert die Redaction des B. Bl.

[7469.] Verkaufs-Offerte.

Meinen Verlag, welcher neben manchen gangbaren neuern Werken auch die allgemein bekannten vortrefflichen und schönen *Rempi's*-Ausgaben in deutscher, lateinischer und böhmischer Sprache enthält, bin ich gesonnen zu verkaufen. — Zur tüchtigen Grundlage eines neuen Geschäfts ist derselbe, da er mehrere eingeführte Schulbücher enthält, sehr zu empfehlen, besonders dürften aber

Buchdruckereibesitzer

damit eine gute Acquisition machen, da mehrere stereotypirte Werke dabei sind, die bei billiger Herstellung sehr vortheilbringend sind. — Auf ernstliche Anfragen theile ich genaue Details mit.

Hildburghausen, 15. Juni 1855.

Ferd. Kesselring's Verlag.

[7470.] Verkauf.

Eine Partie Romane und Unterhaltungsschriften von circa 1350 Bänden, in Pappe gebunden und gut erhalten, ist für 100 \mathfrak{f} pr. C. zu verkaufen.

Näheres durch die Stabel'sche Buch- und Kunsthandlung in Würzburg.

[7471.] Kauf-Gesuch.

Einige hundert Bände guter französischer und englischer Romane, wenn auch gebraucht, doch gut erhalten, werden billig zu kaufen gesucht. Kataloge und Offerten, mit L. B. bezeichnet, befördert Herr B. Hermann in Leipzig.

[7472.] So eben wurde vollständig und ging in unsern Verlag über:

La Suisse

géographique, industrielle et agricole

par

Franscini,

directeur du département d'intérieur.

Dieser Band enthält: *Le Pays*: Les Cantons. Situation et étendue. Frontières. Montagnes et eaux. *Le Climat*. *Les Habitants*: De la population. Statistique. Langues. Genre de vie. *Civilisations successives*. Formation de la confédération. *L'Industrie et agriculture*: Les mines. Les manufactures. Principales industries. Commerce. Travaux publics. Navigations. Chemins de fer. Postes et messageries. Monnaies. Situation économique.

1 fort volume in-8. 3 \mathfrak{f} .

Gegen baar 2 \mathfrak{f} no.; à Cond. nur ausnahmsweise und zu erhöhten Preisen.

Leipzig und Basel.

Mathey & Georg.

Fertige Bücher u. s. w.

[7473.] Heute versandte ich:

Ein Stück Dänisch-Deutsche Geschichte im Mai 1855. Lex.-8. Broch. 10 \mathfrak{S} .

Inhalt: Der Dänische Reichstag. — Der König — Herzog. — Die Deutschen Herzogthümer. — Die Moral der Geschichte. — Drei Actenstücke.

Weimar, 15. Juni 1855.

H. Böhlau.

[7474.] So eben habe ich versandt:

Nach dem Orient!

Reise im

Gefolge der alliirten Armeen

nach der

Türkei, Walachei und Krim

von

Eugen Joube.

Aus dem Französischen von G. F. von Jenßen-Tusch.

I. Heft. geh. 18 \mathfrak{N} ord. — 13 \mathfrak{N} netto — 11 \mathfrak{N} baar und 11/10.

Das Ganze erscheint in 2 Bänden von je 2, sich raschfolgenden Lieferungen. Die Fortsetzung gebe ich nur in feste Rechnung.

Mit Inseraten für die gelesensten politischen und belletristischen Blätter bin ich nicht sparsam gewesen und stehe, bei entsprechenden festen Bestellungen, mit weiteren gern zu Diensten.

Gotha, 15. Juni 1855.

Hugo Schenke.

[7475.] Im Verlage von W. Moeser in Berlin ist so eben erschienen:

Die Konkurs-Ordnung

nebst

Einführungs- und Anfechtungs-Gesetz

so wie

Verordnungen, betreffend die im Konkurse und erbchaftlichen Liquidationsprozesse zu erhebenden Gerichtskosten.

Preis ord 5 \mathfrak{S} , netto 3 \mathfrak{S} und baar 11/10.

[7476.] So eben erschien, und lassen wir in Leipzig à 5 \mathfrak{N} baar ausliefern:

First Supplement to Dana's Mineralogy. By the Author. 19 pp.

New-York. B. Westermann & Co.

159*